



## Hefteverkauf am Schuljahresanfang

### Bedeutung für das Klima



Deutschland gehört mit ca. 20 Millionen Tonnen weltweit zu den zehn Spitzenreitern beim Papierverbrauch. Ein bewusster Umgang mit Papier ist direkter Wald- und Klimaschutz, denn jeder fünfte Baum, der auf der Welt gefällt wird, landet in der Papierherstellung. Wenn Altpapier zu neuem Papier wieder aufbereitet wird, kann zum einen mehr Holz im Wald verbleiben, zum anderen spart Recyclingpapier bis zu 60 % Energie und bis zu 70 % Wasser gegenüber Primärfaserpapier. Es verursacht deutlich weniger CO<sub>2</sub> und verringert Abfall sowie Emissionen.

Quellen: [Papiernetz](#) [Umweltbundesamt](#)

### Beschreibung und Ziele des Projekts



Die Klimaschutz-AG, eine Schülerfirma oder der Elternbeirat organisiert den Verkauf von umweltfreundlichen Schulheften, Umschlägen, Blöcken oder Schnellheftern. Damit können die Schulen Ihrer Vorbildfunktion bei der Verwendung von klimafreundlichen Ressourcen nachkommen. Die Schülerinnen und Schüler werden in das Projekt miteinbezogen.



### Bezug zu den SDGs



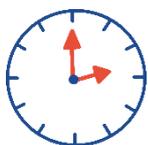
### Mögliche Projektpartner

- Regionaler Einzelhändler vor Ort (z. B. Schreibwaren, Bürobedarf)

### Mögliche Arbeitsschritte



- Vorhaben vorstellen, z. B. der Schulleitung, SMV, ...
- Mit regionalem Einzelhändler bzgl. Preis und Lieferbedingungen Kontakt aufnehmen
- Bedarf ermitteln: Abfrage bei Lehrkräften und/oder Schülerinnen und Schülern, am besten digital, z. B. via Mebis
- Übergabe und Bezahlung organisieren
- Artikel für Jahresbericht bzw. Presse verfassen



### Umsetzbarkeit

- **Kurzfristig:** Vorbereitungszeit beachten
- Empfehlenswert: Bestellung und Verkauf bereits am Ende des Schuljahres



### Zielgruppe

- Alle Altersstufen



## Weitere Informationen

- [Labelübersicht Papiernetz](#)
- [Initiative Pro Recyclingpapier](#)
- [Blauer Engel](#)
- [Unterrichtsmaterial: Papier – Von Natur bis Kultur](#)
- [Schlüsselprojekt „Recyclingpapier verwenden“](#)